



Rundtour Industriekultur

Radelnd durch das Ruhrgebiet

Auf ehemaligen Bahntrassen und herrlichen Kanaluferwegen, auf dem neu angelegten Emscher-Radweg und dem grünen Ruhrtal-Radweg radeln Sie zu den industriekulturellen Highlights des Ruhrgebiets. Entdecken Sie ehemalige Hüttenwerke, Zechen und Kokereien, spektakulär gestaltete Halden oder prächtige Untermervillen. Diese Radreise verbindet alte Industriekultur, Naturgenuss und Freizeitspaß. Bei den täglichen Besichtigungen gelangen Sie Untertage und in luftige Höhen, werden mit dem Rad durch den Landschaftspark Duisburg-Nord und zu Fuß durch das UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein geführt. Sie werden erstaunt sein, wie frisch und grün sich das Ruhrgebiet dabei präsentiert.

1. Tag Anreise nach Herne

Individuelle Anreise nach Herne. Ihre Leihräder (sofern gebucht) stehen im Hotel für Sie bereit.

2. Tag Herne – Dortmund

Auf dem Radweg »Route der Industriekultur« radeln Sie entlang des Rhein-Herne-Kanals zum LWL-Industriemuseum Schiffshebewerk Henrichenburg, einem 14 Meter hohen »Aufzug für Schiffe«. Er galt in seiner Entstehungszeit als technische Meisterleistung. Genießen Sie den neu ausgebauten Emscher-Radweg in ökologisch umgestalteter Landschaft. Nach einem Abstecher zur Kokerei Hansa und zum Fußballstadion von Borussia Dortmund, erreichen Sie am Nachmittag das gigantische Bauwerk des Hüttenwerks Phoenix West. Hier starten Sie zum Skywalk, einer zweistündigen Führung in luftiger Höhe. (ca. 48 km)

3. Tag Dortmund – Hattingen

Heute radeln Sie durch die ländliche Umgebung bis Witten. Im Muttental, der »Wiege des Ruhrbergbaus«, gelangen Sie zur Zeche Nachtigall, die im 19. Jh. einen der ersten Tiefbauschächte in Betrieb nahm. Mit Helm und Grubenlampe, gehen Sie Untertage zu einem echten Steinkohleflöz. Nachmittags radeln Sie entlang des Kemnader Sees nach Hattingen. (ca. 37 km)

4. Tag Hattingen – Kettwig

Freuen Sie sich auf eine spannende Führung

durch das Industriemuseum Henrichshütte in Hattingen. Hier steht der älteste Hochofen im Revier. Anschließend folgen Sie dem Ruhrtal-Radweg durch grüne Landschaft zum Baldeneysee. Besuchen Sie am Nachmittag die schlossähnliche Villa Hügel mit ihrem weitläufigen englischen Landschaftspark, die von dem Industriellen Alfred Krupp als eigenes Wohn- und Repräsentationshaus erbaut wurde, bevor Sie schließlich Kettwig erreichen. (ca. 41 km)

5. Tag Kettwig – Duisburg

Besuchen Sie auf dieser kurzen Tagesetappe das preisgekrönte Aquarius Wassermuseum in Mühlheim. Am frühen Nachmittag bleibt in Duisburg genug Zeit für eine Hafenrundfahrt. Bummeln Sie am Abend durch den Innenhafen, der als Musterbeispiel für den Strukturwandel im Ruhrgebiet steht. (ca. 26 km)

6. Tag Duisburg – Essen

Auf dem Rhein-Radweg und der »Route der Industriekultur« radeln Sie zum Landschaftspark Duisburg-Nord. Das stillgelegte Hüttenwerk ist heute eine Großstadtoase und zählt zu den zehn besten Stadtparks der Welt. Freuen Sie sich auf eine Führung per Fahrrad über das 180 ha große Areal. Auf einer stillgelegten Güterbahntrasse radeln Sie anschließend bis Oberhausen. Wer möchte, besichtigt den berühmten Gasometer, ehe es weiter nach Essen geht. (ca. 46 km)

7. Tag Essen – Herne

Mit einer Führung durch die Zeche Zollverein (UNESCO-Welterbe und bekannt als die schönste Zeche der Welt) beginnt Ihr Tag.

Hotels

Sie übernachten in Hotels der 3- und 4-Sterne-Kategorie. Alle Zimmer verfügen über Dusche/WC oder Bad/WC.

8 Tage/7 Nächte, ca. 235 km



Termine jeden Sonntag vom 07.04. – 13.10.24

Saison 1: 07.04. – 13.04. | 06.10. – 13.10.

Saison 2: 14.04. – 04.05. | 22.09. – 05.10.

Saison 3: 05.05. – 08.06. | 14.07. – 21.09.

Saison 4: 09.06. – 13.07.

Leistungen

- 7 Übernachtungen in Hotels wie beschrieben
- Frühstück
- 5 Führungen: Skywalk Phoenix-West, Untertage LWL-Industriemuseum Zeche Nachtigall, LWL-Industriemuseum Heinrichshütte Hattingen, per Rad im Landschaftspark Duisburg-Nord, UNESCO-Welterbe Zeche Zollverein
- Ausführliche Reiseunterlagen
- Navigations-App und GPS-Daten
- Gepäcktransport
- 7-Tage-Service-Hotline

8 Tage pro Person im DZ	
Code: DE-RURHH-08X	
Saison 1	899,-
Saison 2	999,-
Saison 3	1099,-
Saison 4	1199,-
EZ-Zuschlag	280,-
Leihrad (7-/27-Gang)	99,-
Elektrorad	259,-
Zusatznacht Herne (ÜF)	
pro Person im DZ	69,-
EZ-Zuschlag	40,-

Gemeinsam für mehr Nachhaltigkeit!

Entscheiden Sie sich für unser digitales Routenbuch und gegen eine gedruckte Variante. Als Dankeschön erhalten Sie einen Preisnachlass in Höhe von € 20,- pro Zimmer.

Wieder im Sattel rollen Sie auf einer ehemaligen Zechen-Bahntrasse zum kultigen Radlertreffpunkt »Holgers Erzbahnbude«. Am Nachmittag erreichen Sie die Abraumhalde Hoheward, ein echter Höhepunkt der Radreise. Über die Drachenbrücke sausen Sie abwärts Richtung Herne. (ca. 37 km)

8. Tag Rückreise

Nach dem Frühstück individuelle Rückreise oder Beginn Ihrer Verlängerung.